

Einladung
zur Public Lecture



universität
wien

EINNAHME UNMÖGLICH? SEVASTOPOL' ALS GESCHICHTE EINES (MISS-)ERFOLGS

Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät



Kerstin Susanne Jobst

Professorin für Gesellschaften und Kulturen
der Erinnerung im östlichen Europa



KERSTIN SUSANNE JOBST

Univ.-Prof. Dr. Kerstin S. Jobst ist seit August 2012 Professorin für Gesellschaften und Kulturen der Erinnerung im östlichen Europa an der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät.

1982 – 1988 Studium der Geschichtswissenschaft, Psychologie, Literaturwissenschaft und Finno-Ugristik an den Universitäten Hamburg und Wien. 1989 – 1991 Slawistik- und Promotionsstudien an den Universitäten Mainz, Wien und Krakau. 1994 Promotion an der Universität Hamburg mit einer Arbeit über die galizische Sozialdemokratie im Habsburgerreich. 1992 – 1995 Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität der Bundeswehr in Hamburg. 1995 – 2002 Wissenschaftliche Assistentin an der Universität Hamburg. 2003 – 2004 Forschungsstipendiatin der Gerda-Henkel Stiftung. 2005 Habilitation und Venia Legendi für Neuere und Osteuropäische Geschichte (Universität Hamburg) mit der Schrift „Die Perle des Imperiums. Der russische Krim-Diskurs im Zarenreich“ (Konstanz 2007). 2006 – 2012 Gastprofessorin an der Paris-Lodron-Universität, Salzburg. 2009 – 2011 Dozentur „Geschichte und Gesellschaften Osteuropas“, FB Sozial- und Humanwissenschaften an der Führungsakademie der Bundeswehr Hamburg, Deutschland. 2010 Gastwissenschaftlerin am Slawischen Seminar der Universität Leipzig und am GWZO, Leipzig, Deutschland. Im Frühjahr 2012 erfolgte der Ruf nach Wien.

Arbeitsgebiete und Forschungsschwerpunkte:

Geschichte Ostmittel- und Osteuropas, der Schwarzmeerregion, der Kaukasusregion und der Habsburgermonarchie ; Vergleichende Imperiums- und Kolonialismusforschung; Religionsgeschichte und Hagiographie; Erinnerungskulturen und Geschichtspolitik; Tourismusgeschichte des östlichen Europas; Histories of Disaster/Katastrophenforschung.

PROGRAMM

Montag, 11. April 2016

Kleiner Festsaal der Universität Wien
Universitätsring 1, 1010 Wien

18.30 Uhr

Begrüßung

Heinz Faßmann
(Vizerektor der Universität Wien)

Einleitende Worte

Wolfgang Schmale
(Vizedekan der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät)

Public Lecture

Kerstin Susanne Jobst

EINNAHME UNMÖGLICH? SEVASTOPOL' ALS GESCHICHTE EINES (MISS-)ERFOLGS

Kleiner Empfang

Treppenfrier Zugang:

Rechter Seiteneingang, Lift 1. Stock

U. A. w. g. bis 7. April 2016: michaela.strauss@univie.ac.at

